

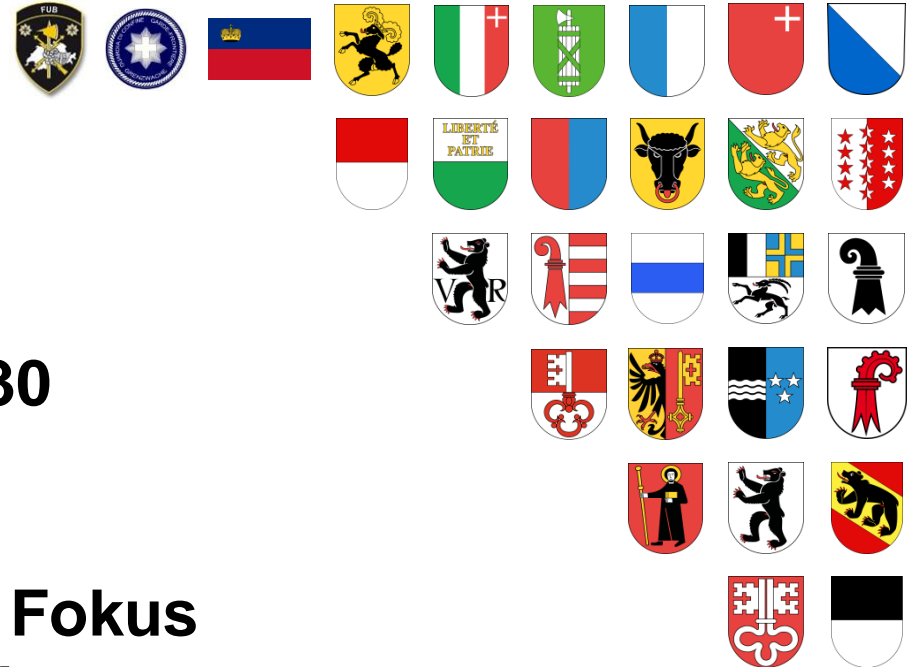


Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Bevölkerungsschutz
Infrastruktur / Telematiksysteme



Consulting
Engineering
Project Management



SPIK 2018

Werterhalt Polycom 2030

Projektentwicklung und Risikomanagement mit Fokus Migrationsfähigkeit und Durchführung der Migration

Peter Christen, Projektleiter Migration WEP 2030, BABS

Dr. Peter Friedli, Bereichsleiter Sicherheits- und Rettungsorganisationen, AWK Group



- ▶ **Überblick WEP 2030**
- ▶ Phase 1: Entwicklung zentrale Komponenten
- ▶ Phase 2: Rollout Regionalnetze
- ▶ Abschluss



Überblick Projekt Werterhalt Polycom 2030

Treiber

- Weiterbetrieb Polycom bis 2030
- Notwendigkeit von werterhaltenden Massnahmen aufgrund Abkündigung von diversen Komponenten

Umstellung von TDM auf IP

- Über mehrere Jahre mit voller Funktionalitätserhaltung
- Entwicklung von Gateways

Kosten Stufe Bund

- CHF 160 Mio.

Verbesserungen

- Bringt ein schnelleres Zellwechselverhalten
- Schweizweite Abdeckungen sind neu systemtechnisch vorhanden (ohne SPC+)
- Bedienung der taktischen Verwaltung wird vereinfacht. Multi-RN-Fähigkeit wird für die Teilnetzbetreiber ermöglicht
- Unterhalt auf Vermittler-Ebene wird stark reduziert (Ersatz RSWs durch COTS-Server)
- Ermöglicht einfache Konfiguration von Gleichwellenzellen



Überblick Projekt Werterhalt Polycom 2030



Ersatz der
BS2G / TBS400



Update
Konfiguration



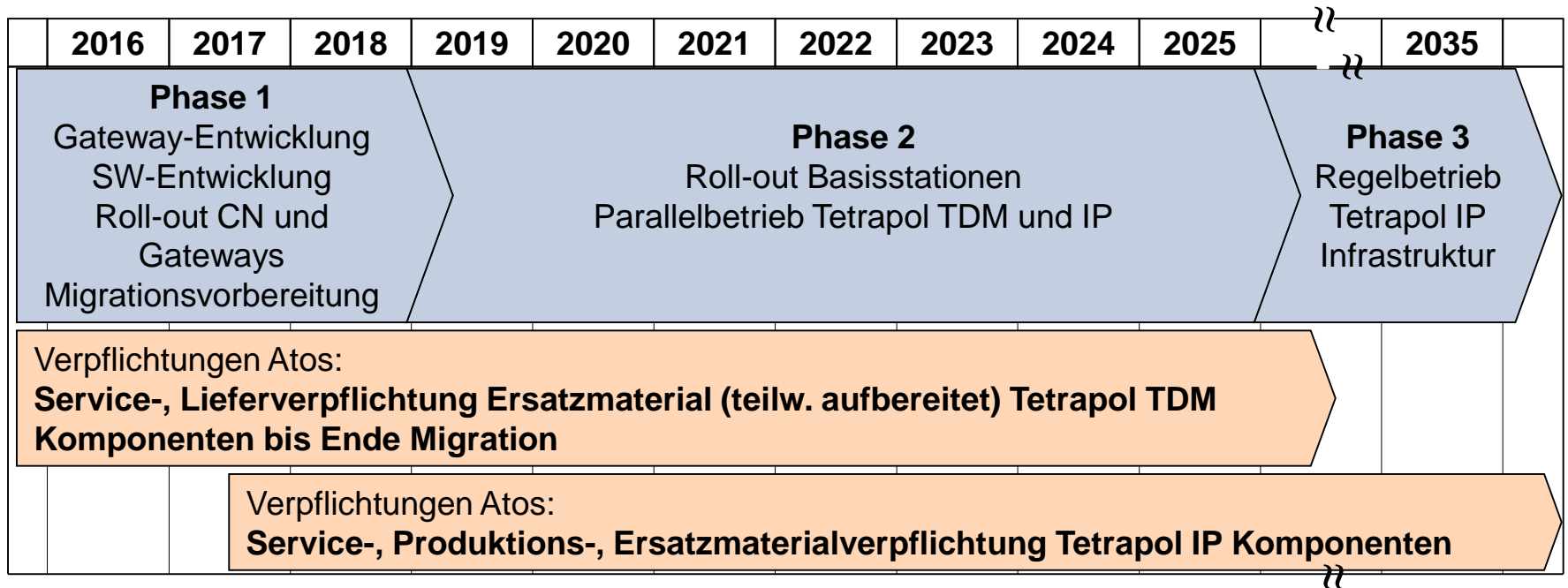
Ersatz der Übertragungswege
und Erneuerung des Backbone

Ersatz der
Vermittlerinfrastruktur





Überblick Projekt Werterhalt Polycom 2030





Vergleich WEP2030 zu Spanien

	Schweiz	Spanien
Gleichwellennetz	JA	JA (wenige)
Organisationen	10 55'000 User	1 (Guardia Civil) 80'000 Angehörige
Vermaschung	97 Multi RN 73 Mono RN	Wenige Multi RN
Talkgroup	3'500 650 (BE)	< 100
Gateway	V2 (BABS Entwicklung)	V1 (Airbus Entwicklung)
Zeitplan	2016 – 2025: IP 23	2015: IP 5 / IP 10 2017/18: IP 21

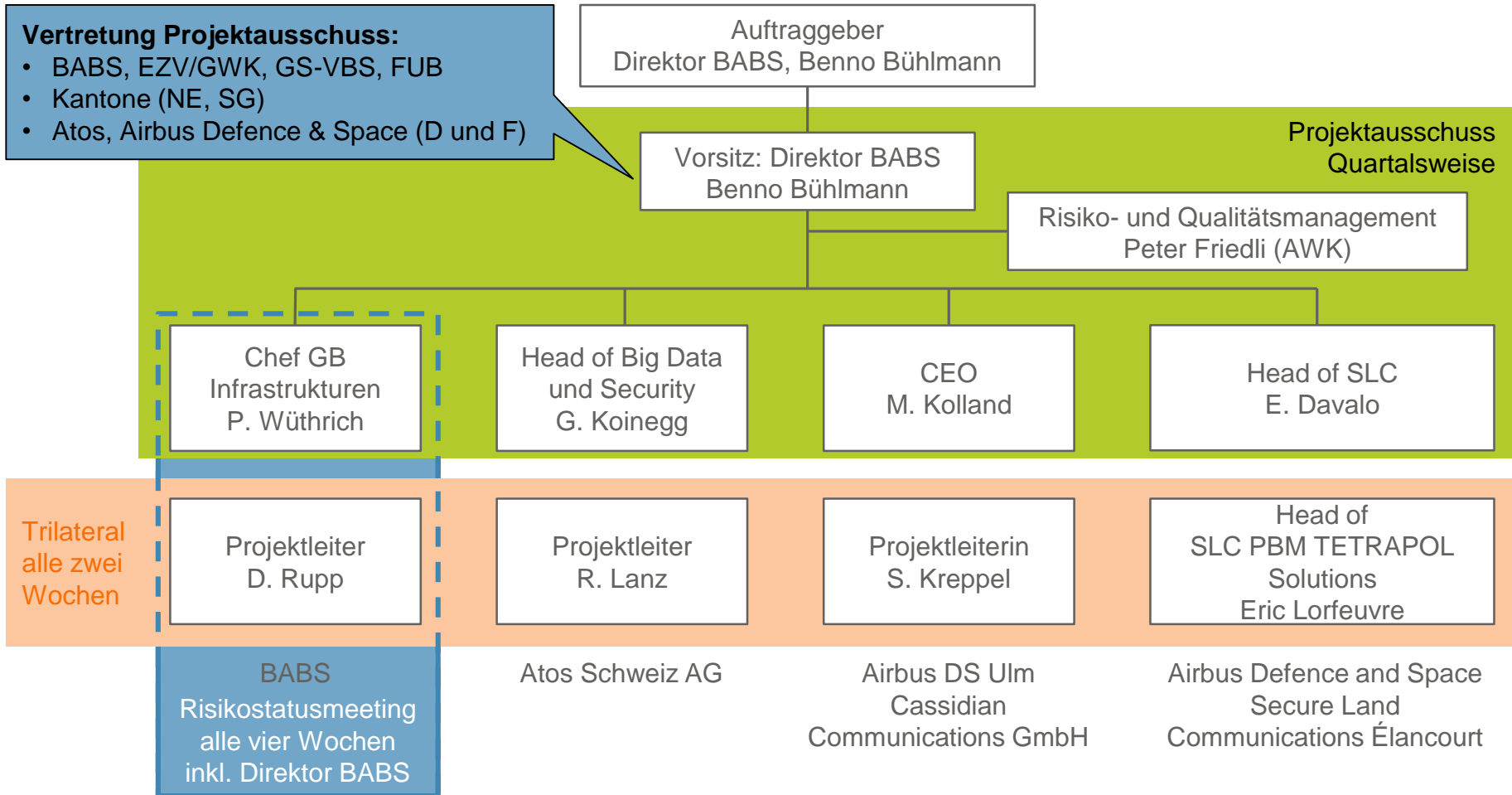


Agenda

- ▶ Überblick WEP 2030
- ▶ **Phase 1: Entwicklung zentrale Komponenten**
- ▶ Phase 2: Rollout Regionalnetze
- ▶ Abschluss



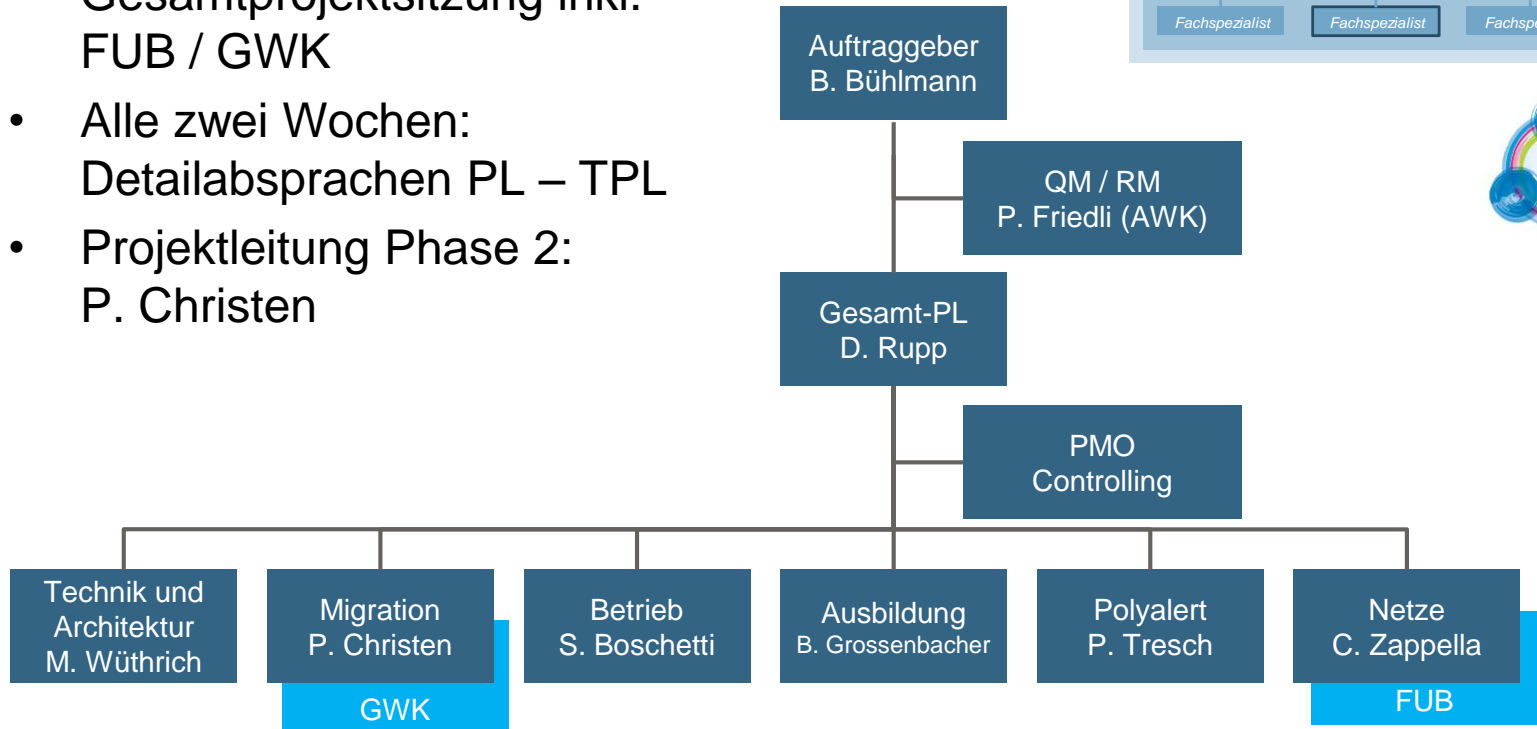
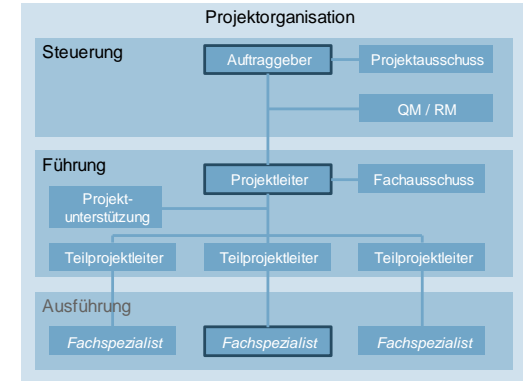
Gesamtprojekt BABS – Atos - Airbus





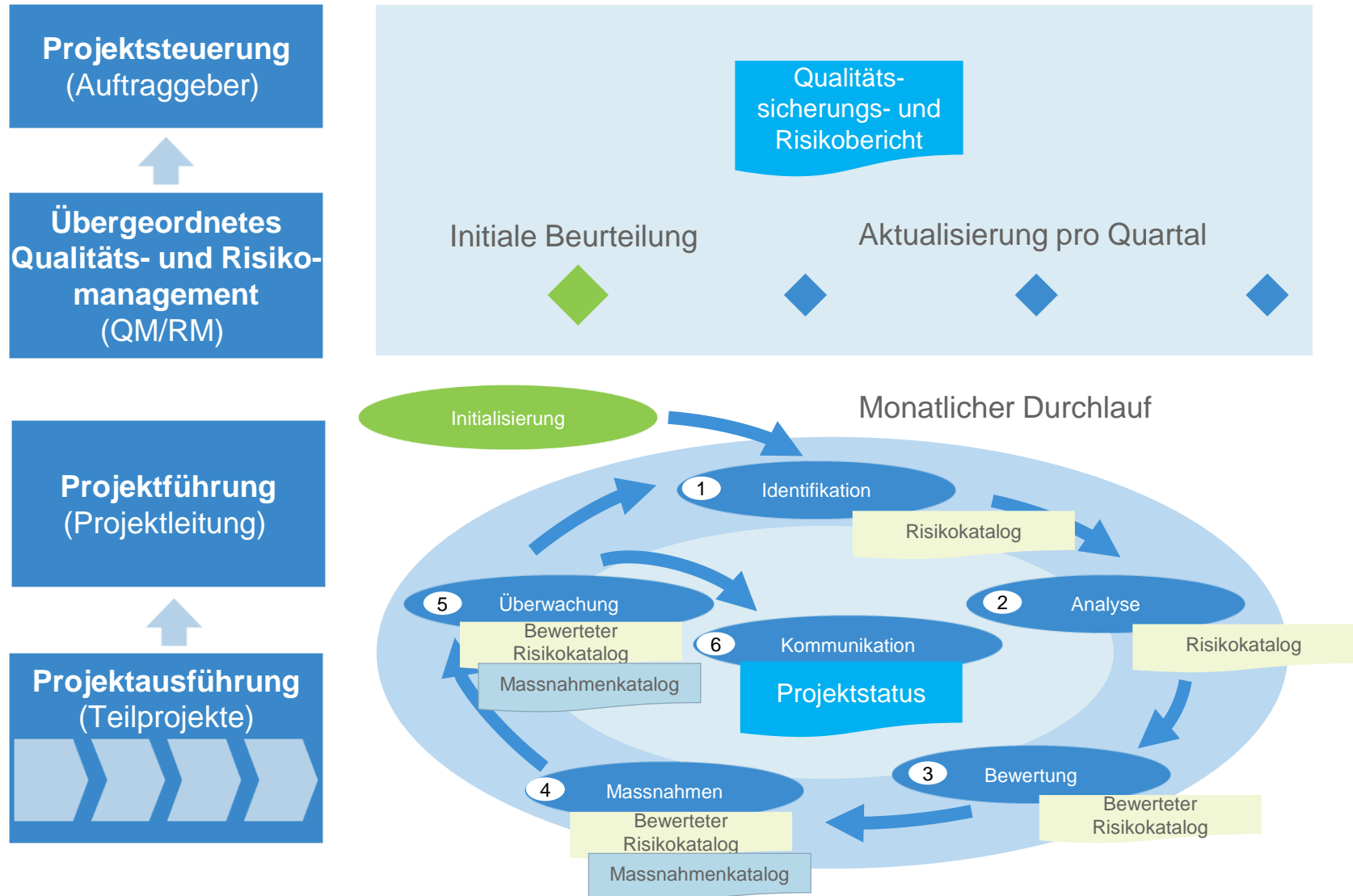
BABS-interne Projektgliederung: Vorgehen nach HERMES

- Gleiche Struktur für Phase 1 und Phase 2
- Alle zwei Monate:
Gesamtprojektsitzung inkl.
FUB / GWK
- Alle zwei Wochen:
Detailabsprachen PL – TPL
- Projektleitung Phase 2:
P. Christen





Risikomanagement: Übersicht und Vorgehen





Risikomanagement in Zusammenarbeit mit dem Integrator Atos und Lieferant Airbus



- Risikomanagement erfolgt auf allen Stufen und mit Transparenz über alle Beteiligten
- Phase 1 und 2 werden gemeinsam behandelt
- Hauptrisiken
 - Technische Machbarkeit des systemtechnischen Übergangs: Anforderungen werden nicht erfüllt
 - Lieferobjekte erfüllen die Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen nicht
 - Koordination zwischen den verschiedenen Lieferanten ist ungenügend
 - Personelle Ressourcen der Lieferanten reichen nicht aus
 - Terminverzug: Migrationsvorbereitungen bis Ende 2019 nicht ausreichend
 - Integrations- oder Performanceprobleme bei Rollout/Parallelbetrieb



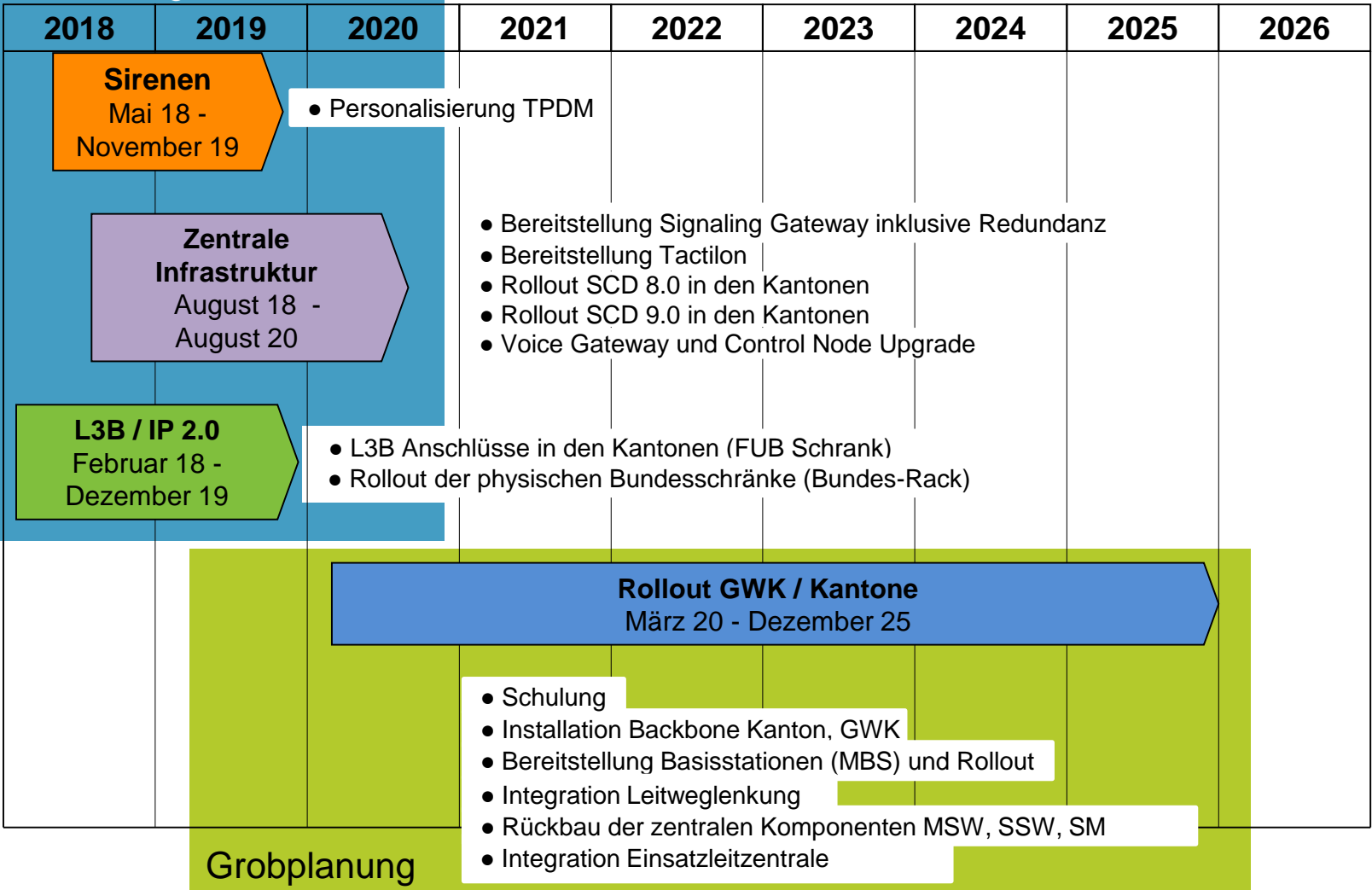
Agenda

- ▶ Überblick WEP 2030
- ▶ Phase 1: Entwicklung zentrale Komponenten
- ▶ **Phase 2: Rollout Regionalnetze**
- ▶ Abschluss



Phase 2: Rollout

Planung, Bereitstellung,
Realisierung

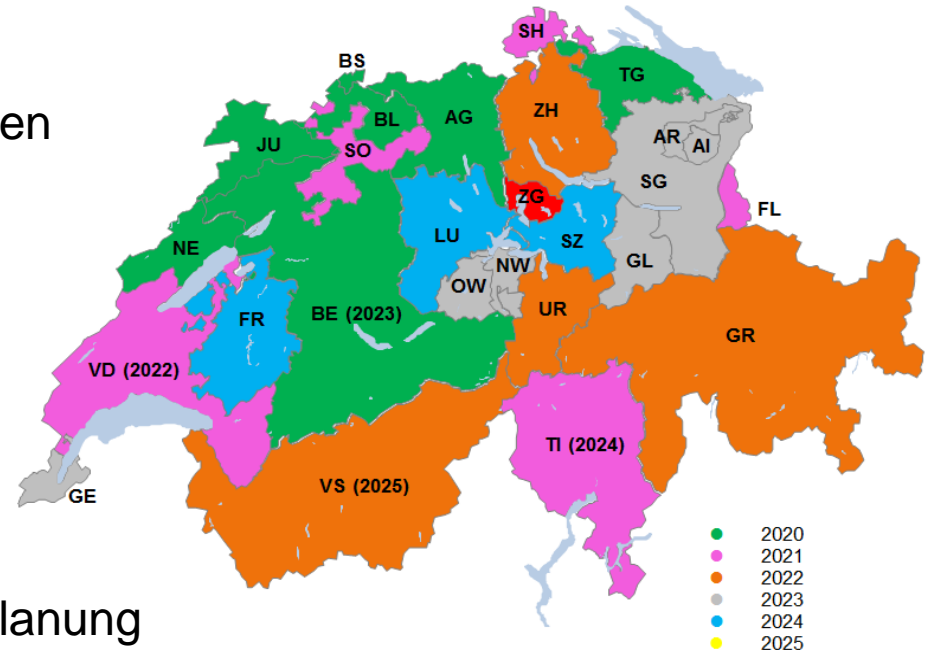




Rolloutplanung Kantone

Herausforderungen

- Migration eines operationellen Systems über einen Zeitraum von > 5 Jahren
- Verfügbarkeit der Kantonsfinanzen für Migration
- Koordination der jeweiligen Partner
 - Absprache der Projektplanung mit den Kantonen
 - Planung und Absprache der Ressourcen mit Atos
 - Werkverträge «selbstständig» Kantone/GWK – Atos





Agenda

- ▶ Überblick WEP 2030
- ▶ Phase 1: Entwicklung zentrale Komponenten
- ▶ Phase 2: Rollout Regionalnetze
- ▶ **Abschluss**



Werterhalt Polycom 2030



- IKT-Schlüsselprojekt des Bundes
 - Kosten
 - Technische Komplexität
 - Anzahl beteiligter Organisationen auf Stufe Bund, Kanton und Industrie
- Fortführung der «Success Story Polycom»:
 - Funktionierender, föderalistischer Lösungsansatz mit der Polycom-Familie innerhalb des Betriebs und des Projekts
 - Integration aller Betroffener auf Stufe Ausschuss, Projektleitung, Umsetzung
- Ausblick: **Tour-de-Suisse #2** von April – Juli 2018